



Universität Bielefeld



Alles unter einem Dach

Studieren an der Universität Bielefeld



Einblicke und Informationen vor dem Studium



Inhalt

- 4 Die Universität Bielefeld.**
Klassische Hochschultradition mit innovativen Strukturen in Forschung und Lehre
- 5 Fakten, Rankings und Details.**
Wissenswertes zur Uni Bielefeld
- 6-8 Bachelor, Master, Promotion:
Das Geheimnis von Modulen und Credit Points.**
International anerkannte Studiengänge verschaffen Zugang zu neuen Forschungs- und Berufsfeldern
- 9 Service von A bis Z.**
Unkomplizierte Hilfe in persönlichen Gesprächen, bei Workshops oder Infotagen
- 10-11 Studieren für den Beruf.**
Praxisstudien, Praktika und Schlüsselkompetenzen geben dem Studium Profil
- 12-13 Uni multimedial.**
CampusRadio, UniVideoMagazin, ServiceCenterMedien und mehr
- 14 Lesen bis spät in die Nacht.**
Hochschulbibliothek überzeugt durch erstklassiges Informationsangebot
- 15 Sport vor Ort.**
Kostenlose Fitness vor oder nach den Vorlesungen
- 16 Vorhang auf.**
Einzigartiges Kunst- und Kulturprogramm lädt zum Mitmachen ein
- 17 Wenn die Uni bebt.**
Wetterfester Campus garantiert Vergnügen bei außergewöhnlichen Partys und Events
- 18 Klasse leben und günstig wohnen.**
Studentenwerk sorgt für gute und bezahlbare Wohnungen
- 19 Mobil in Bielefeld.**
Preiswertes Semesterticket und ausgezeichnete Verkehrsanbindungen
- 20-23 Gut beraten.**
Studiengänge und Beratungsangebote

Impressum: Universität Bielefeld, Universitätsstraße 25, 33615 Bielefeld, www.uni-bielefeld.de

Konzeption und Text: Prof. Dr. Wolfgang Krohn, Ingo Lohuis, Andrea Nehring, Universität Bielefeld; Ann-Christin Kegler, Susanne Schaefer-Dieterle, ssd Kommunikations-Management, Bielefeld; Gestaltung: Martina Höke, m-mediendesign, Bielefeld;

Fotos: Susanne Freitag, Bielefeld; Katrin Trautner, Bielefeld; Andrea Nehring, Bielefeld; Jobst Fabian Kenter, Bielefeld; Pressestelle Universität Bielefeld; Studentenwerk Bielefeld; Matthias Schrupf, Bielefeld; Bielefeld Marketing GmbH;

Druck: Hans Gieselmann Druck- und Medienhaus GmbH & Co. KG, Bielefeld; Stand: Februar 2008



Der Rektor im Gespräch mit Cornelia Altenburg, Doktorandin der Geschichtswissenschaft, und Christian Fink, Student der Interdisziplinären Medienwissenschaft.

Wir laden Sie herzlich ein: Seien Sie neugierig und kommen Sie doch einfach vorbei!

Liebe Schülerinnen, liebe Schüler, kurz vor dem Abitur denken viele von Ihnen intensiv darüber nach, ob und wo sie studieren sollten. Ein Studium bietet die beste Grundlage für einen erfolgreichen Start in die Arbeitswelt und verspricht spannende berufliche Aufgaben. Die moderne Gesellschaft wird gerne als „Wissengesellschaft“ bezeichnet – und eben diese Gesellschaft benötigt immer mehr akademisch gut ausgebildete und motivierte Leute, zu denen auch Sie gehören können!

Internationales Renommee. Ich lade Sie herzlich ein, an der Universität Bielefeld zu studieren. Hier bei uns finden Sie eine moderne, lebendige Universität mit einem breiten Fächerspektrum und sehr guten Arbeitsbedingungen. Das besondere Kennzeichen der Uni Bielefeld ist die fächerübergreifende Zusammenarbeit der Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler – und zwar nicht nur in der Forschung, sondern auch in den Studiengängen. Diese „Interdisziplinarität“ hat seit ihrer Gründung zum Renommee der Universität beigetragen und öffnet heute unser umfangreiches Studienprogramm für neue Berufsfelder.

„all season campus“. Besondere Bedeutung für Ihr Studium hat die preisgekrönte und weltbekannte Architektur der Universität. Ein

amerikanischer Gast hat sie treffend als „all season campus“ bezeichnet. Sommer wie Winter ist unser Hauptgebäude mit der großen Innenhalle Flaniermeile und Lebensraum zugleich. Sie erleichtert die Zusammenarbeit durch kurze Wege zu allen Einrichtungen und den regen Kontakt zu anderen Studierenden.

Der kommunikative Geist. Diese Broschüre verschafft Ihnen einen ersten Eindruck vom kommunikativen Geist unserer Universität. Wenn Sie neugierig geworden sind, kommen Sie einfach vorbei! Wir freuen uns auf Sie.

Ihr

Prof. Dr. Dieter Timmermann
Rektor der Universität Bielefeld



Die Universität Bielefeld.

Fächerübergreifende Forschung, moderne Studiengänge und Kooperationen in aller Welt – die Universität Bielefeld verbindet klassische Hochschultradition mit innovativen Strukturen in Forschung und Lehre. Anerkannte Forschungsleistungen und unverwechselbare Studiengänge haben sie zu einer der besten deutschen Universitäten und über die Grenzen Deutschlands hinaus bekannt gemacht. In nationalen und internationalen Rankings belegt die Universität Bielefeld regelmäßig Spitzenplätze.

An der Universität Bielefeld, 1969 gegründet, studieren 18.000 Studierende an 13 Fakultäten. Einzigartig ist das architektonische Konzept des Universitätshauptgebäudes am Rande des Teutoburger Walds: Hier findet sich alles unter einem Dach.

Das besondere Kennzeichen der Universität Bielefeld ist ihr interdisziplinäres Selbstverständnis – sowohl in der Forschung als auch in der Lehre. Forschungsaktivitäten enden hier nicht an den Fächergrenzen – das gilt auch für zahlreiche Studiengänge, die vielfach von mehreren Fakultäten getragen werden. Damit bildet die Universität ihre Studierenden so aus, wie es für den Arbeitsmarkt notwendig ist: Arbeitgeber suchen Absolventen mit möglichst breitem Horizont.

Der Universität Bielefeld ist es gelungen, fächerübergreifende Forschungsschwerpunkte herauszubilden, die in vielen Bereichen nationale und internationale Aufmerksamkeit genießen. In der Exzellenzinitiative von Bund und Ländern war die Universität Bielefeld 2007 gleich zweimal erfolgreich. Die Deutsche Forschungsgemeinschaft (DFG) fördert aktuell an der Universität Bielefeld drei Forschergruppen, neun Graduiertenkollegs sowie vier Sonderforschungsbereiche.

13 Fakultäten

- Biologie
- Chemie
- Erziehungswissenschaft
- Geschichtswissenschaft, Philosophie und Theologie
- Gesundheitswissenschaften
- Linguistik und Literaturwissenschaft
- Mathematik
- Physik
- Psychologie und Sportwissenschaft
- Rechtswissenschaft
- Soziologie
- Technische Fakultät
- Wirtschaftswissenschaften



Exzellenzinitiative 2007:
Universität Bielefeld hinter
den Universitäten Aachen
und Bonn die Nummer 3
in Nordrhein-Westfalen.

Fakten, Rankings und Details.

**Bibliotheksranking des Centrums für
Hochschulentwicklung (2007): 2. Platz
für die Universitätsbibliothek Bielefeld.**

**Ranking der Zeitschrift Focus
2007: Erste Plätze für
Bielefelder Soziologen und
Erziehungswissenschaftler.**

CHE-ExcellenceRanking 2007:
Die Universität Bielefeld ist
europaweit eine der Topadressen
für den Forschungsnachwuchs in
den Naturwissenschaften.

**Die Universität Bielefeld ist
eine der ersten Universitäten in
Deutschland, die auf Bachelor-
und Masterabschlüsse
umgestellt hat (Ausnahme:
Rechtswissenschaften) –
„Umstellungsprobleme“ sind
Vergangenheit.**

**In 14 Jahren haben
8 Wissenschaftlerinnen
und Wissenschaftler der
Uni Bielefeld den Gottfried
Wilhelm Leibniz-Preis,
den „deutschen Nobelpreis,
erhalten.**

**Die Universität Bielefeld
wurde von der Hertie-Stiftung
als „Familienfreundliche
Hochschule“ zertifiziert.**

CHE-Forschungsranking 2007:
Die Uni Bielefeld ist in den Fächern
Erziehungswissenschaft, Geschichte,
Mathematik und Soziologie
„forschungsstark“ und gehört damit
zu den Topadressen in Deutschland.

Praxisbezug im Studium?
An kaum einer Universität in Nordrhein-Westfalen sind
die Studierenden so zufrieden mit den Angeboten.
(Quelle: Gesundheitssurvey für Studierende in NRW 2007)



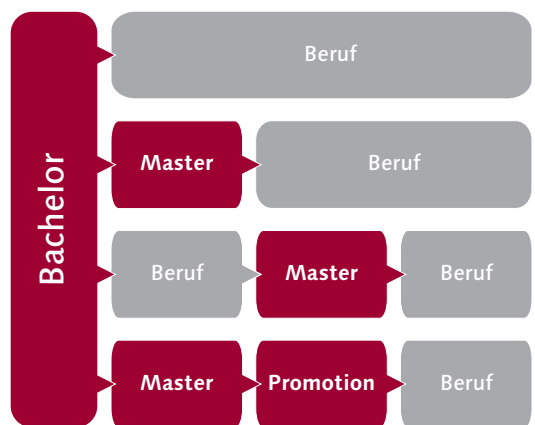
Bachelor, Master, Promotion: Das Geheimnis von Modulen und Credit Points.

Früher als andere Hochschulen hat die Universität Bielefeld ihre Studiengänge auf die international anerkannten Bachelor- und Masterabschlüsse umgestellt (Ausnahme: Rechtswissenschaft). Die völlig neu konzipierten Studiengänge ermöglichen Ihnen nicht nur die Ausbildung zu den bekannten akademischen Berufen wie Psychologe, Lehrer oder Physikerin. Sie verschaffen Ihnen auch den Zugang zu neuen Forschungs- und Berufsfeldern. Mehr als 70 Bachelor- und Masterstudiengänge stehen an der Universität Bielefeld zur Auswahl.

Die Inhalte sind sowohl dem aktuellen Stand der Forschung als auch den zukünftigen beruflichen Herausforderungen angepasst worden. Bereits nach drei Jahren ist ein Universitätsabschluss möglich, der alle Chancen bietet: entweder den direkten Einstieg in das Berufsleben oder eine Fortsetzung des Studiums mit dem Ziel eines Masterabschlusses – übrigens ohne Probleme auch an anderen deutschen Hochschulen oder im Ausland. Die Promotion kann sich an den Master anschließen.

Klare, überschaubare Struktur. Der Erfolg spricht für die Universität Bielefeld: Seit der Einführung des zeitlich überschaubaren und klar aufgebauten Studiums ist die Zahl der

Studienabbrecher deutlich zurückgegangen. Die Studierenden wissen vom ersten Tag an, wie das Studium aufgebaut ist und was von ihnen erwartet wird. Sie können außerdem die zeitliche Belastung abschätzen und sich auf die Prüfungen einstellen.



Flexibilität und Transparenz. Wie bei einem Baukastensystem können Sie sich Ihr Studium aus verschiedenen Modulen zusammensetzen. Jedes Modul umfasst mehrere Lehrveranstaltungen wie Seminare, Vorlesungen, Praktika oder Kolloquien. Die Kenntnisse, die in einem Modul erworben werden sollen, sind festgelegt und genau beschrieben.

Spannende Studienkombinationen. Jeder Bachelor gliedert sich in ein Kernfach und ein



„Das Studium hier? Vom ersten Semester an war bei uns das Arbeiten in Teams und kleinen Projekten angesagt. Klar muss man auch den Stoff der Vorlesungen beherrschen. Aber da man gleich sieht, wie man den anwenden kann, ist man dafür durchaus motiviert.“

David Ries, Student der Naturwissenschaftlichen Informatik und Molekularen Biotechnologie.

Nebenfach. Das Kernfach bildet das Fundament für eine wissenschaftliche Ausbildung. Das Nebenfach dient entweder der Vertiefung des Kernfachs oder stellt eine sinnvolle Ergänzung aus einem anderen Fachgebiet dar. Die Freiheit innerhalb des Studiums kommt nicht zu kurz. Sie können immerhin zehn Prozent der Regelstudienzeit für frei gewählte Interessen einsetzen; der Blick über den Zaun der eigenen Fächerkombination ist ausdrücklich gewünscht.

Studienbegleitende Prüfungen. Vorbei sind die Zeiten, in denen man Angst vor dem dicken Ende – der alles entscheidenden Abschlussprüfung – haben musste. Studienbegleitende Prüfungen zu jedem Modul sorgen dafür, dass Sie Prüfungselemente wie Hausarbeiten, mündliche Prüfungen oder Klausuren vom ersten Tag des Studiums an üben. An die Stelle von Abschlussprüfungen treten benotete Einzelleistungen als laufender Gradmesser Ihres individuellen Leistungsstands.

Alle benoteten Einzelleistungen – die Bachelor- und die Masterarbeit eingeschlossen – fließen in die Endnote ein.

Der Weg zum Abschluss. Jede aktive Teilnahme an einer Lehrveranstaltung beschert den Studierenden Leistungspunkte (Credit Points). Für jedes Modul ist die Anzahl der Leistungspunkte festgelegt. Sie richtet sich nach dem Arbeitsaufwand, der damit verbunden ist. Die Abschlussarbeit dient schließlich dem Beweis, dass Sie im Studium nicht nur Veranstaltungen besucht haben, sondern in der Lage sind, eigenständig und zusammenhängend in Ihrem Fachgebiet zu arbeiten.

Schnell in den Beruf. Wenn Sie nach sechs Semestern in die Berufswelt einsteigen wollen, haben Sie mit dem Bachelorabschluss gute Chancen. Für alle, die nach einer Berufsphase wieder zurückkehren möchten oder gleich an der Universität bleiben wollen, bietet sich der viersemestrige Masterstudienang an. Besonders interessant: Vielfach kann der Bachelorabschluss eines Faches mit dem Masterstudium eines anderen Fachgebietes verbunden werden (zum Beispiel Informatik und Kognitionswissenschaft, Psychologie und Linguistik oder Physik und Biologie).



Die Promotion. Auch für eine Promotion bietet die Universität Bielefeld allerbeste Voraussetzungen. In einer Ausbildungsreihe mit dem Bachelor und Master ist es möglich, den Doktorgrad zu erreichen. Um in der langen und oft als schwierig empfundenen Phase der Doktorarbeit zu helfen, wurden Graduiertenkollegs aufgebaut, die gegenseitige Unterstützung und sozialen Zusammenhalt bieten. Außerdem werden hier theoretische, methodische und experimentelle Zusatzausbildungen angeboten.

Zentrum für interdisziplinäre Forschung (ZiF). In dem international anerkannten Forschungszentrum treffen sich seit 1968 Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus aller Welt für gemeinsame Projekte und auf hochkarätigen Tagungen. Das ZiF hat sich die Nachwuchsförderung zur besonderen Aufgabe gemacht und heißt interessierte Studierende zu seinen Veranstaltungen willkommen.

Der eigene Beitrag zum besseren Studium. Die Universität Bielefeld erhebt – wie nahezu alle Hochschulen in NRW – einen Studienbeitrag. Während andernorts 500 Euro zu zahlen sind, sind es an der Uni Bielefeld 350 Euro pro Semester. Sie können sicher sein: Das Geld wird gut investiert – ausschließlich zur Verbesserung von Studium und Lehre, transparent und von Studierenden kontrolliert. Zur Finanzierung der Studienbeiträge können Sie ein spezielles Darlehen der NRW.BANK in Anspruch nehmen – unkompliziert und

Multimediale Studienplanung

Mit dem elektronischen kommentierten Vorlesungsverzeichnis (eKVV) unterstützt die Universität Bielefeld Ihre ganz persönliche Studienplanung. Im eKVV erhalten Sie Informationen über alle angebotenen Lehrveranstaltungen. Sie können mit dem eKVV Ihren individuellen Studienplan verwalten, sich frühzeitig für Kurse anmelden oder Anfragen an die Dozenten stellen. Auf der internetgestützten Lehr- und Lernplattform Stud.IP haben Sie die Möglichkeit, Lehrmaterialien zu nutzen oder im virtuellen Forum miteinander zu diskutieren.

gering verzinst. Zurückzahlen müssen Sie erst, wenn Sie nach dem Studium einen Job gefunden haben. Sind Sie BAföG-Empfänger, werden Ihnen eventuell bis zu 100 Prozent des Darlehens geschenkt. Die Universität Bielefeld hat ein spezielles Beratungsangebot zur Studienfinanzierung eingerichtet – neben BAföG, Studienkrediten oder studentischen Jobs, gibt es auch Möglichkeiten, sich für Stipendien zu bewerben.

Die Universität Bielefeld übernimmt Verantwortung und hat gemeinsam mit vier weiteren Hochschulen in Ostwestfalen-Lippe den Studienfonds OWL gegründet. Aufgabe: Finanzielle und ideelle Förderung von begabten und bedürftigen Studierenden.

www.uni-bielefeld.de/studium

www.uni-bielefeld.de/studienbeitraege

www.studienfonds-owl.de

www.bildungsfinanzierung-nrw.de



„Ich habe hier auch im ersten Semester immer die Orientierung behalten. Man irrt nicht von Amt zu Amt, sondern erreicht alle wichtigen Anlaufstellen in wenigen Minuten. Ich war fremd in Bielefeld, aber hier in der Halle bist du vom ersten Tag an dabei.“

Rebecca Knobloch, Studentin der Germanistik und Erziehungswissenschaft.

Ein guter und unkomplizierter Service für alle Studierenden ist eines der wichtigen Anliegen der Universität Bielefeld. Wer bereits vor dem Studium in die Universität Bielefeld „reinschnuppern“ möchte, der kann dazu eines der vielfältigen Angebote des SchülerInnen-Büros nutzen. Die Zentrale Studienberatung (ZSB) berät Sie in Fragen der Studiengangwahl und Studienanforderungen sowie bei allen Problemen, die rund um's Studium auftreten können. An das Studierendensekretariat wenden Sie sich in formalen Angelegenheiten – zu Fragen der Bewerbung, der Einschreibung oder Studienbeiträgen erhalten Sie hier Auskunft und Beratung. Das International Office informiert Sie über Möglichkeiten des Auslandsstudiums und über Austauschprogramme.

Von Student zu Student. Falls Sie Informationen von anderen Studierenden einholen möchten, können Sie die Beratung des Allgemeinen Studierendenausschusses (ASTA) nutzen. Wollen Sie etwas zu den einzelnen

Service von A bis Z.

Fakultäten und Studiengängen wissen, helfen die studentischen Fachschaften weiter. Interessant und wichtig für Studienanfänger sind die Veranstaltungen von ASTA, Fachschaften und Fakultäten, die schon vor Studienbeginn angeboten werden.

Alles unter einem Dach. Über die Uni-Halle verteilt finden Sie ein breites gastronomisches Angebot. In der Mensa des Studentenerks wählen täglich 3.500 Gäste zwischen verschiedenen Gerichten oder bedienen sich an der Salatbar. Die Restaurants „Westend“ und „Univarza“ stehen für Genuss in entspannter Atmosphäre. Sechs über die Halle verteilte Cafeterien laden zum Verweilen ein.

Verschiedene Geschäfte bieten (fast) alles für den täglichen Bedarf. In der Uni-Halle finden Sie eine Filiale der Deutschen Post, Geldautomaten, eine Buchhandlung, einen Papiershop, eine Biobäckerei und einen Mini-Supermarkt. Krankenkasse und Arbeitsvermittlung stehen Ihnen vor Ort zur Verfügung.



Studieren für den Beruf.

Schon zu Beginn des Studiums wollen Sie wissen, was Sie mit dem Gelernten im Beruf anfangen können.

Als große Hilfe bei der Ausrichtung des eigenen Studienprofils haben sich die „Praxisstudien“ bewährt, die Teile der Bachelorausbildung sind. Dabei werden die Schwerpunkte und Profile eines Fachs auf ihre Relevanz für Praxis und Beruf untersucht. In einer zweiten „Praxisstudie“ werden Sie lernen, die Bedeutung von Theorien und Methoden Ihres Faches für die Praxis zu erkennen.

Das Praktikum. Im weiteren Studienverlauf helfen Praktika, mögliche Berufsfelder zu erkunden und erste Erfahrungen für den Beruf zu sammeln. Der Servicebereich „Beratung für Studium, Lehre und Karriere (SL_K5)“ führt in seiner Praktikums- und Stellenbörse regionale und überregionale Angebote für alle Fachrichtungen. Auch die Fakultäten können Ihnen bei der Suche nach einem Praktikumsplatz helfen.

„Schlüsselkompetenzen“ – so werden Fähigkeiten und Fertigkeiten genannt, die Sie in unterschiedlichen beruflichen Kontexten benötigen, um erfolgreich zu arbeiten. Von Akademikerinnen und Akademikern wird erwartet, dass sie ihre Arbeit selbständig orga-

nisieren und im Team arbeiten können, dass sie Fremdsprachen beherrschen und bereit sind, Verantwortung zu übernehmen, dass sie ihre Arbeitsergebnisse angemessen präsentieren können. Solche und noch weitere Fähigkeiten können Sie im Studium an der Universität Bielefeld üben und weiterentwickeln. Hier haben Sie zahlreiche Gelegenheiten, Fragen und Probleme zu bearbeiten, zu recherchieren, Entscheidungen zu treffen, mit Kommilitonen und Dozenten zusammenzuarbeiten, Vorträge zu halten, Texte zu schreiben und vieles mehr – Anleitung, Begleitung und Feedback inklusive.

Schreiblabor. Schreiben ist eine Schlüsselkompetenz für das Studium und viele akademische Berufe. Die Universität Bielefeld ist eine der wenigen Universitäten in Deutschland, die ihren Studierenden die Unterstützung eines Schreibzentrums bietet. Das Schreiblabor bietet Workshops und individuelle Beratung an.

Studierende und Wirtschaft. Das Studienprogramm „Studierende und Wirtschaft“ richtet sich an Studierende, die nicht Wirtschaftswissenschaften studieren, aber Interesse an wirtschaftlichen Grundkenntnissen haben und einen Einblick in beruflichen Perspektiven in Unternehmen der Region gewinnen möchten. Sie können einen der



„Noch heute staunen meine Kolleginnen, wenn ich erzähle, wie ich an der Uni Literatur, Wirtschaft und Medientechnik miteinander kombinieren konnte. Auch ‚Studierende und Wirtschaft‘ hat mir geholfen, den Berufseinstieg zu finden, von dem ich geträumt habe.“

Ann-Christin Kegler,
ehemalige Studentin der
Germanistik, Texttechnologie
und Wirtschaftswissenschaften,
heute PR-Assistentin.

Schwerpunkte Marketing, Eventmanagement, Personalmanagement oder Consulting wählen. Die Lehrveranstaltungen werden von Praktikern durchgeführt und bereiten gezielt auf Praktika in Unternehmen vor. Zum Programm gehören darüber hinaus ein Bewerbungstraining und ein Sprachkurs „Wirtschaftsenglisch“.

Europa Intensiv. Der Arbeitsmarkt Europa wächst und ist für Studierende von heute die Basis für internationale Karrieren. Das Studienprogramm bereitet auf ein Berufsleben vor, in dem umfassendes Wissen über Europa zunehmend wichtig wird. Dazu gehören rechts-, wirtschafts-, geisteswissenschaftliche und soziologische Aspekte sowie ein Praktikum in Brüssel. Studierende aller Fachrichtungen und Studiengänge können daran teilnehmen.

Perspektive. Sie suchen Praktikumsstellen, Themen für Abschlussarbeiten oder den Job für die Zukunft? Auf der jährlich stattfindenden Berufseinstiegsmesse „Perspektive“ können Sie Kontakte zu Unternehmen und Institutionen aus der Region aufnehmen. Die Fachleute informieren Sie vor Ort in der zentralen Universitätshalle über die vielfältigen Möglichkeiten des Berufseinstiegs.

Lehrerin oder Lehrer werden.

Die gestufte Lehrerbildung mit Bachelor und Master of Education hat die „alte“ Form des Lehramtsstudiums abgelöst. Das Zentrum für Lehrerbildung (ZfL) informiert Sie über die verschiedenen Lehrämter und Fächerkombinationen und über den Arbeitsmarkt Schule. Die Universität Bielefeld bildet Lehrerinnen und Lehrer für Grund-, Haupt-, Gesamt- und Realschule sowie für Gymnasium und Sonderpädagogik aus.

www.zfl.uni-bielefeld.de



Uni multimedial.

CampusRadio, UniVideoMagazin, ServiceCenterMedien, Literaturzeitschrift oder UniKino: Das mediale Angebot an der Universität Bielefeld ist breit gefächert und lädt zum Mitmachen ein.

CampusRadio Hertz 87,9. Das Campus-Radio-Team sendet rund um die Uhr aus dem Untergeschoss des Bauteils C. Hier haben die Studierenden das Kommando. Sie entscheiden über Programminhalte, diskutieren wissenschaftliche Fragen oder mischen sich mit Interviews in die Hochschulpolitik ein. Dazu natürlich: Musik für alle Lebenslagen und Tipps zur Bielefelder Szene. Wenn Sie Lust haben mitzumischen, sind Sie willkommen. CampusRadio ist ein Experimentierfeld für angehende Medienleute.

ServiceCenterMedien (SCM). Planen Sie eine multimediale Präsentation oder suchen Sie Unterstützung bei der technischen Gestaltung einer Hausarbeit? Dann ist das SCM Ihr Ansprechpartner. Hier können Sie audiovisuelle Geräte ausleihen oder für wissenschaftliche Zwecke TV-Beiträge überspielen lassen. Das Dienstleistungszentrum für Medien an der Universität Bielefeld unterstützt Sie in allen Fragen der Medienpraxis und Medientheorie.

Campus-Fernsehen, UniKino. Campus-TV, das Hochschulfernsehmagazin der Uni Bielefeld, sendet regelmäßig auf dem offenen „Kanal 21“. In der zentralen Uni-Halle können Sie TV-Beiträge auf Großleinwand sehen oder Videoinstallationen von Studierenden betrachten. Während des Semesters bietet Ihnen das UniKino ein abwechslungsreiches Programm mit aktuellen Filmen und Klassikern. Kultstatus hat auch das Autokino zum Ende des Sommersemesters, das auf einem der Parkplätze stattfindet.

H1 – Das Magazin der Universität. Zweimal pro Semester zeichnet H1 ein umfangreiches Bild der Uni, von den Menschen, die hier studieren und arbeiten, und von den Themen, die sie bewegen. Geschrieben wird es zum großen Teil von Studierenden.

Bi.Research. Das Forschungsmagazin erscheint zweimal im Jahr. Es gibt Einblicke in die spannende Forschungslandschaft der Universität und berichtet über interdisziplinäre Kooperationen.

UniVideoMagazin. Das „UniMaz“ ist ein Forum für Drehbuchautoren und Filmemacher. In jedem Wintersemester werden Kurzfilme aus dem Uni-Seminar „Vorsicht Dreharbeiten!“ im Bielefelder Ringlokschuppen präsentiert. Das Seminar bietet Ihnen die



Möglichkeit, sich mit dem Medium Video/Film vom Skript bis zur digitalen Schnitttechnik auseinanderzusetzen.

provinz. Die Zeitschrift des AStA greift alle Themen auf, die für Studium und Gesellschaft von Interesse sind.

Drosophila. Die Literaturzeitschrift von und für Studierende veröffentlicht Gedichte, Kurzgeschichten sowie Zeichnungen und Fotografien. Eine Besonderheit besteht in der internationalen Ausrichtung: So werden Texte von ausländischen Studierenden mit entsprechender Übersetzung veröffentlicht.

Li[li:]. Die Zeitschrift der Fakultät für Linguistik und Literaturwissenschaft widmet sich Themen zwischen Wissenschaft und Kunst.

Sozusagen. Das Bielefelder Studierendenmagazin der Fakultät für Soziologie gibt sich spritzig, bissig, witzig – und belebt den Alltag der größten und bedeutendsten Fakultät für Soziologie in Deutschland.

Hochschulrechenzentrum (HRZ).

Als wichtiger Dienstleister bietet das HRZ Einführungen, umfangreiche Weiterbildungsangebote und kompetente Beratung rund um den PC. Neben zentralen PC-Pools gibt es einen eigenen Rechnerraum für Frauen. Im Rechenzentrum stehen Ihnen außerdem Scanner und Drucker inklusive Farblaser- und Posterdruck zur Verfügung. Auf der Galerieebene gibt es zwei Copyshops. So können Sie direkt vor Ort Texte vervielfältigen, die Sie für Ihr Studium brauchen.

Das Universitätsgebäude ist flächendeckend mit einem Funknetz WLAN ausgestattet, so dass Sie bei einem Kaffee auf der Galerie Ihre E-Mails beantworten oder sich mit Kommilitonen im Chatroom treffen können.

www.uni-bielefeld.de/hrz

www.radiohertz.de

www.uni-bielefeld.de/campus-tv

www.uni-bielefeld.de/scm

www.uni-bielefeld.de/presse



Lesen bis spät in die Nacht.

Fast über die gesamte erste Etage des Universitätsgebäudes erstreckt sich die Hochschulbibliothek der Universität Bielefeld, die regelmäßig als eine der besten in Deutschland ausgezeichnet wird. Die Öffnungszeiten – bis 1 Uhr nachts in der Woche und bis 22 Uhr an den Wochenenden – sind im bundesweiten Vergleich außergewöhnlich. Auch Schülerinnen und Schüler können das riesige Informationsangebot nutzen.

Mit über zwei Millionen Büchern, rund 5.300 Zeitschriftenabonnements sowie einer ständig wachsenden Zahl an elektronischen Volltexten hat die Universität Bielefeld eine der wichtigsten Universalbibliotheken. Jedes Jahr werden über eine Million Ausleihen registriert. Etwa drei Millionen Euro pro Jahr stehen für Neuerwerbungen zur Verfügung.

Freier Zugang. Rund 95 Prozent aller Bücher und Zeitschriften sind frei zugänglich. Alle Fachbereichsbibliotheken sind miteinander verbunden und Sie können alles nutzen. Sie werden begeistert sein vom weiten Blick ins Grüne und der Ruhe, die für die 1.850 Arbeitsplätze eine entspannte Atmosphäre schafft.

Das computergesteuerte Katalog- und Ausleihsystem sowie der Multimedia-Seminarraum werden Ihr Studium enorm erleichtern.

Über die Fernleihe können Sie Aufsätze aus Zeitschriften und Büchern von anderen Bibliotheken bestellen. Das Funknetz WLAN ermöglicht in der gesamten Bibliothek den drahtlosen Zugriff aufs Internet mit dem eigenen Laptop.

Digitale Bibliothek. Seit vielen Jahren hält die Hochschulbibliothek eine weltweit führende Position bei der Entwicklung neuer elektronischer Dienste. Investiert wird in intelligente Systeme für den Ausbau der digitalen Bibliothek: Suchmaschinentechnologie, bibliografische und Volltextdatenbanken, wissenschaftliches Publizieren oder E-Learning. Um den Zugang zu elektronischen Dokumenten weltweit ständig zu verbessern, arbeitet die Hochschulbibliothek mit Partnern auf nationaler und internationaler Ebene zusammen.



„Mein Training kann ich hier punktgenau in meinen Stundenplan einbauen. Ist ja alles vor Ort. Am Wochenende geht's natürlich mit dem Kajak auch in die nahen Mittelgebirgsflüsse.“

Marcus McIntosh, Student der Sozialwissenschaften.

Sport vor Ort.

Einfacher geht es nicht. Wenn Sie an der Universität Bielefeld studieren, können Sie direkt vor oder nach der Vorlesung etwas für Ihre Fitness tun. Sie profitieren von einem breiten und für Studierende kostenlosen Hochschulsportprogramm. Die Auswahl ist vielfältig: vom Tauchschein über aktuelle Kampfsportarten, von Inline-Skaten oder Tanzkursen bis zu Handball, Tennis oder solch exotischen Sportarten wie Lacrosse.

In den Außenanlagen der Universität locken neben den Sportplätzen auch eine Naturlaufbahn und der Beachvolleyballplatz. Der nahe gelegene Teutoburger Wald lädt zum Joggen und Mountainbiken ein. Wassersportler haben am uneigenen Schwimmbad ihre Freude. Wenn Sie sich für Gerätetraining interessieren, können Sie gegen eine geringe Gebühr das Fitnessstudio UniFit nutzen.

Im Sport ganz oben. Angesichts der zahlreichen Sportangebote ist es kein Wunder, dass die Universität Bielefeld bei einigen studentischen Meisterschaften ganz oben mitspielt. So wurden die Handballerinnen und

Handballer bereits deutscher Hochschulmeister. Als Partnerhochschule des Spitzensports erleichtert es die Universität studierenden Sportlerinnen und Sportlern, den harten Ansprüchen von Spitzensport und Hochschule gerecht zu werden.

Wenn Sie lieber Sport außerhalb der Universität treiben möchten, finden Sie in der Stadt Bielefeld eine Fülle von Angeboten. Einen Überblick über alle Sportvereine gibt es beim StadtSportBund Bielefeld.





Vorhang auf.

Ihre Jahre an der Universität Bielefeld werden mehr sein als nur Studieren und Arbeiten. Sie werden ein einzigartiges kulturelles Angebot entdecken und wenn Sie Lust haben, werden Sie Teil dieser Kultur.

Sie können im Hochschulorchester oder in der UniBigBand mitspielen, im Universitätschor singen oder die eigene Band auf die Bühne bringen. Vielleicht haben Sie Interesse an Ausstellungen oder begeistern sich für das Ästhetik-Festival. Oder Sie stellen in der „English Drama Group“ Ihr schauspielerisches Talent unter Beweis.

Literatur, Bildende Kunst, Musik, Film, Theater, Tanz, Architektur – das Kulturprogramm bietet für jeden etwas. Die Universität fördert Ideen und Kreativität, schreibt Wettbewerbe aus und verleiht Preise.

Kulturelle Großereignisse. Herausragend sind kulturelle Events wie die „Nacht der Klänge“, in der sich das Universitätsgebäude in einen spektakulären Klangkörper aus Musik und Sprache verwandelt. Geräuschvolle Experimente im chemischen Praktikumsraum, sphärische Klänge im Schwimmbad, Didgeridoo in der unterirdischen Fahrstraße, Prosa im Flur, Jazz in der Uni-Halle, Disko im Aufzug, kulinarische Genüsse auf allen Ebenen – und das alles bis spät in die Nacht.

Kunst auf 260 Metern. Auf der „Originalen“ präsentiert sich junge Kunst in der 260 Meter langen Halle der Universität. Als weitere Highlights locken die Uni-Theatertage oder die im Autokino gezeigten Kurzfilme aus dem Seminar „Vorsicht Dreharbeiten!“ Tausende von Besuchern an.

Raum für Ausstellungen. Die Uni Bielefeld präsentiert wechselnde Ausstellungen auf den Flächen der Bibliothek (Bereich C1), den Fluren der Geschichtswissenschaft, den Wänden der zentralen Uni-Halle und im Zentrum für interdisziplinäre Forschung. Malerei, Fotografie, Videokunst, Installationen oder Skulpturen – viele Projekte berühren Themen an der Schnittstelle von Wissenschaft und Kunst.

Ästhetisches Zentrum. Das gibt es nur an der Universität Bielefeld: Das Ästhetische Zentrum steckt gemeinsam mit Studierenden und Lehrenden den Rahmen für die vielfältigen künstlerischen und kulturellen Aktivitäten ab. Hier treffen Sie Studierende aus anderen Fakultäten und können gemeinsam mit ihnen Präsentationen und Events vorbereiten. Das Ästhetische Zentrum übernimmt auch die Werbung. So erscheint zweimal pro Semester der Kulturkalender, der in der gesamten Region für Aufmerksamkeit sorgt.



Wenn die Uni bebt.

Wer viel arbeitet, darf auch feiern – auf dem wetterfesten Campus kein Problem. Vielleicht haben Sie schon von den überregional bekannten Westend-Partys gehört, die ihren Namen der gleichnamigen Kantine verdanken. Mehr als 10.000 Nachtschwärmer in Feierlaune mischen im Sommer- wie im Wintersemester die Universitätshalle auf. Die Musik ist laut genug und garantiert ist für jeden Geschmack etwas dabei.

Mensa-Party. Dort, wo an normalen Tagen Geflügel-Nuggets oder Pasta à la Großküche die Teller zieren, finden in unregelmäßigen Abständen die Mensa-Partys statt, auf denen sich bis zu 4.000 Gäste tummeln. Tipp für Studienanfänger: Besonders beliebt sind die Partys der einzelnen Fakultäten.

Musik im Audimin. Ins Audimin – ein Raum unter dem Audimax – passen rund 600 Personen. Hierhin laden die Fachschaften gerne zu den angesagten Audimin-Partys ein. Häufig treten Bands auf. Sie können sich davon überzeugen, dass die Akustik für Live-musik besonders gut ist.

Spaß und Abwechslung. Nicht nur Partys und Feste bieten Unterhaltung im Uni-Alltag. In jedem Sommersemester organisiert die Sportfakultät das Finnbahnrennen, bei dem mit sportlichem Ehrgeiz um die ersten Plätze gekämpft wird.

Weniger ernst geht es beim Bürostuhlrennen zu. Ein Dutzend Teams treten gegeneinander an, um Geschicklichkeit und Nervenstärke zu beweisen. Und Kreativität: Wer den originellsten Rennstuhl präsentiert, kann einen Sonderpreis mit nach Hause nehmen.



Klasse leben und günstig wohnen.

Mit über 320.000 Einwohnern zählt die Stadt Bielefeld zu den 20 größten Städten Deutschlands. Ihre Universität genießt seit der Gründung im Jahr 1969 in der internationalen Hochschullandschaft einen ausgezeichneten Ruf. Stadt und Universität bieten Ihnen hervorragende Wohn-, Studier- und Arbeitsmöglichkeiten.

Gut und günstig wohnen. Die Lebenshaltungskosten in Bielefeld sind im Vergleich zu anderen Großstädten günstig, Wohnungen in attraktiven Wohnlagen auch für Studierende finanzierbar. Besonders beliebt ist der Bielefelder Westen: Hier lädt eine lebhafte Szene mit Kneipen und Restaurants, Parkanlagen, Wochenmarkt und kleineren Geschäften zum „Leben“ ein.

Wenn Sie eine gute und preisgünstige Unterkunft suchen, ist das Bielefelder Studentenwerk die richtige Adresse. Rund 2.000 Menschen leben in den elf modernen und technisch hervorragend ausgestatteten Wohnheimen des Studentenwerks. Die Häuser „Morgenbreite“ und „Universitätsstraße“ liegen unmittelbar am Campus, die Häuser an der Werther Straße oder der Jakob-Kaiser-Straße sind nur etwa einen Kilometer entfernt. Weitere Studentenwohnheime sind über das öffentliche Verkehrsnetz gut zu erreichen.

Vereinbarkeit von Familie und Studium. Für Studierende mit Kindern gibt es an der Universität Bielefeld zwei Kindertagesstätten: die Kita am Voltmannshof und die Uni-Kita in der Morgenbreite. Dort werden rund 135 Mädchen und Jungen im Alter ab vier Monaten ganztägig betreut.

Für ihr vorbildliches Engagement zur Förderung einer familienbewussten Arbeitswelt ist die Universität Bielefeld 2006 von der Hertie-Stiftung als „familiengerechte Hochschule“ zertifiziert und ausgezeichnet worden.





Mobil in Bielefeld.

Die Ostwestfalen-Metropole Bielefeld ist aus allen Richtungen gut zu erreichen. Über die Autobahn A2 sind Sie in knapp einer Stunde im Ruhrgebiet oder im Großraum Hannover. Die A33 führt über Paderborn nach Kassel. Die Zugverbindungen aus der Region zum Bielefelder Hauptbahnhof sind ausgezeichnet, die Anbindung an das bundesweite ICE-Netz der Bahn sorgt für bequemes Reisen.

Sie können die Universität vom Hauptbahnhof oder aus der Innenstadt mit der StadtBahn-Linie 4 in nur acht Minuten erreichen. Von der eigenen Haltestelle führt Sie eine schützende Glaskonstruktion in die zentrale Uni-Halle.

Semesterticket. Studierende erhalten das Semesterticket für die Bielefelder StadtBahn und das gesamte Nahverkehrsnetz im Umkreis von 50 Kilometern. Ganz egal, ob zur Universität, zum Einkaufen oder ins Freizeitvergnügen: Der Mobilitätsdienstleister moBiel bietet höchstmögliche Flexibilität. Mit StadtBahn, StadtBus, NachtBus oder CarSharing kommen Sie schnell und kostengünstig an Ihr Ziel.

Kostenfreies Parken. Autofahrer profitieren von den großzügigen – zumeist überdachten – kostenfreien Parkflächen auf dem Universitätsgelände. Extra ausgewiesene und überwachte Frauenparkplätze sorgen auch in der Dunkelheit für ein sicheres Gefühl.

Fahrradfreundlich. Auch mit dem Fahrrad ist man gut unterwegs. Das vorbildliche Fahrradwegenetz führt durch die vielen Parks und Grünanlagen. Ausreichend Platz für Ihr Rad bieten die Fahrradständer rund um das Universitätsgebäude.



Studiengänge an der Universität Bielefeld

●
Studienfächer
und Abschlüsse:
Bachelor
und Master

kursiv
Studienfächer
mit der Option
Lehramt

Im Master of Education
angebotene Lehrämter:

Grund-, Haupt-, Realschule (GHR)

GHR + Sonderpädagogik

Gymnasium, Gesamtschule

Bachelor-Kernfach

Bachelor-Nebenfach

Master of Arts / of Science

Master of Education

1. Juristische Staatsprüfung

●	●	●	●	Anglistik – British and American Studies
				Betriebswirtschaftslehre (siehe Wirtschaftswissenschaften)
				Biochemie
				<i>Biologie</i>
				Biologie, Ecology and Diversity
				Biologie, Genome Based Systems Biology
				Biologie, Molecular Cell Biology
				Biologie, Systems Biology of Brain and Behaviour
				Biotechnologie, Molekulare
				<i>Chemie</i>
				Deutsch als Fremdsprache
				<i>Erziehungswissenschaft</i>
				<i>Evangelische Theologie</i>
				Gender Studies
				<i>Germanistik</i>
				<i>Geschichtswissenschaft</i>
				Gesundheitswissenschaften, Ba. Health Communication, Ma. Public Health
				History, Philosophy and Sociology of Science
				Informatik
				Informatik, Bioinformatik und Genomforschung
				Informatik, Intelligente Systeme
				Informatik, Kognitive
				Informatik, Naturwissenschaftliche
				Interamerikanische Studien
				<i>Kunst/Musik</i>
				<i>Latein</i>
				Linguistik
				Linguistik, Klinische
				Literaturwissenschaft
				<i>Mathematik</i>
				Medieninformatik und Gestaltung
				Medienwissenschaft, Interdisziplinäre
				<i>Pädagogik</i>
				<i>Philosophie</i>
				<i>Physik</i>
				Physik, Biophysik
				Physik, Nanowissenschaften
				Politikwissenschaft, Ba. Politikwissenschaft, Ma. Politische Kommunikation
				Psychologie
			●	Rechtswissenschaft
				Romanische Kulturen
				<i>Sonderpädagogik</i>
				<i>Sozialwissenschaften</i>
				Soziologie
				<i>Sportwissenschaft</i>
				Sportwissenschaft, Intelligenz und Bewegung
				Sportwissenschaft, Organisationsentwicklung und Management
				Texttechnologie
				Umweltwissenschaften
				Volkswirtschaftslehre (siehe Wirtschaftswissenschaften)
				Wirtschaftsmathematik
				Wirtschaftswissenschaften

Beratungsangebote

Allgemeine Fragen zum Studium

Zentrale Studienberatung

www.uni-bielefeld.de/ZSB

zsb@uni-bielefeld.de

Tel 0521 106-3017 / 3018 / 3019

Raum R5-151

Fragen zu Orientierungsangeboten für SchülerInnen

SchülerInnen-Büro

www.uni-bielefeld.de/schuelerbuero

schuelerbuero@uni-bielefeld.de

Tel 0521 106-4446

Raum S5-109

Fragen zur Lehrerbildung

Zentrum für Lehrerbildung

www.zfl.uni-bielefeld.de

lehrerausbildung@uni-bielefeld.de

Tel 0521 106-4237 / 4241 / 4250

Bauteil L, Ebene 5

Fragen zu Schlüsselkompetenzen, Berufsorientierung und wissenschaftlichen Arbeitstechniken

Servicebereich SL_K5 – Beratung für Studium, Lehre und Karriere

www.uni-bielefeld.de/SL_K5

Tel 0521 106-3786

Raum K5-119

Fragen zum Studium im Ausland und zu Austauschprogrammen

International Office

www.uni-bielefeld.de/io

io@uni-bielefeld.de

Tel 0521 106-4088 / 6975

Raum D0-120

Fragen zu Bewerbung, Einschreibung und Studienbeiträgen

Studierendensekretariat

www.uni-bielefeld.de/studsek

studsek@uni-bielefeld.de

Tel 0521 106-3488

Bauteil C, Ebene 0

Fragen zu sozialen und rechtlichen Dienstleistungen

Studentenwerk Bielefeld

www.studentenwerk-bielefeld.de

studentenwerk@uni-bielefeld.de

Tel 0521 106-4119

Raum B2-120

Amt für Ausbildungsförderung des Studentenwerkes (BAföG)

stw.bafoeg@uni-bielefeld.de

Tel 0521 106-3581

Bauteil C, Ebene 2

Wohnheimverwaltung des Studentenwerkes

stw.wohnen@uni-bielefeld.de

Tel 0521 106-3440 / 3441 / 3443 / 3444

Raum C2-121 / 123 / 127

Allgemeiner Studierendenausschuss (ASTa)

www.asta-bielefeld.de

soziales@asta-bielefeld.de

Tel 0521 106-3436

Raum C2-120



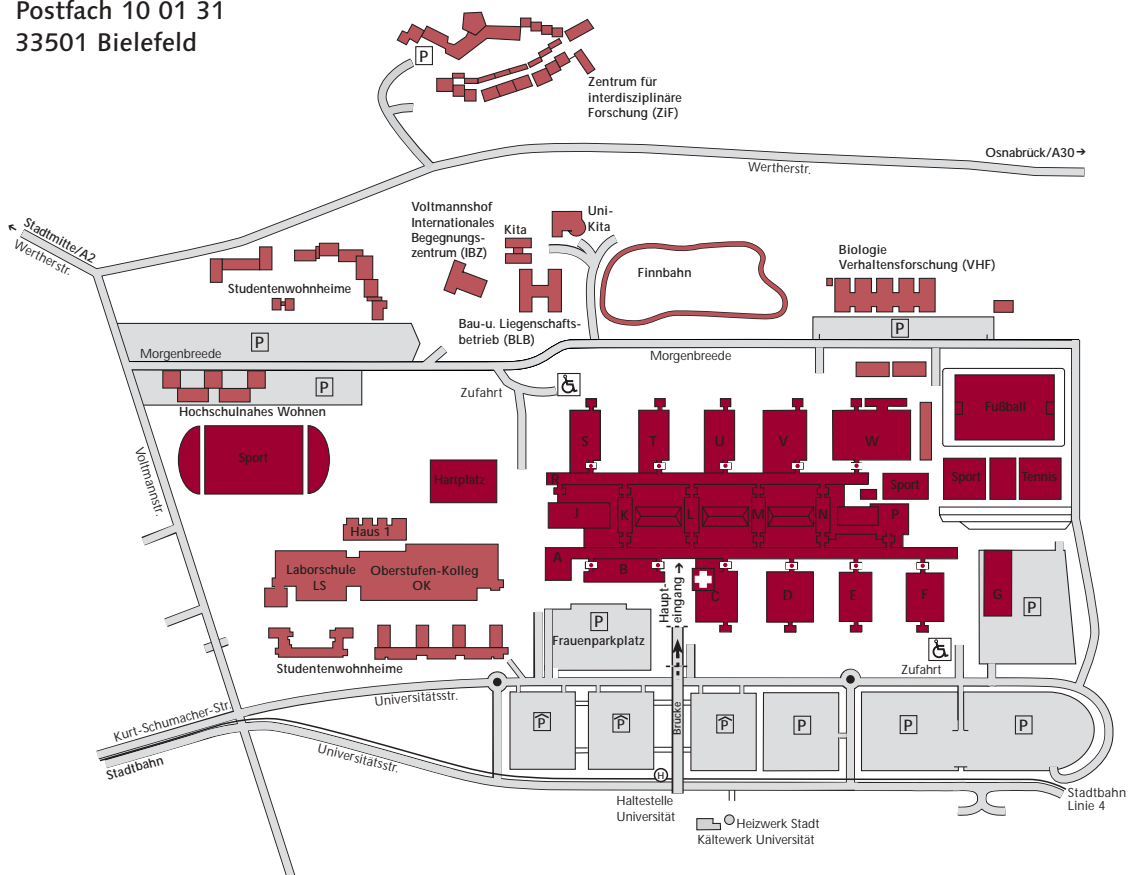
Lageplan der Universität Bielefeld

Hausadresse

Universität Bielefeld
 Universitätsstraße 25
 33615 Bielefeld
 Tel 0521 106-00
 www.uni-bielefeld.de

Postanschrift

Universität Bielefeld
 Postfach 10 01 31
 33501 Bielefeld





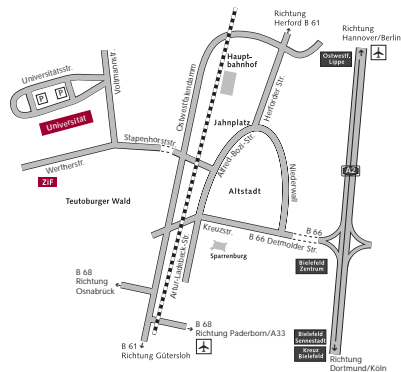
Campus

- A** Bibliotheksverwaltung/
International Office
- B** Mensa/Verwaltung
- C** Linguistik/Literaturwissenschaft
- D** Physik/Technische Fakultät
- E** Chemie/Technische Fakultät/
Physik/Sportwissenschaft
- F** Chemie/Sportwissenschaft
- G** Laborgebäude
- J** Auditorium Maximum
- K** Theologie
- L** Gesundheitswissenschaften
- M** Technische Fakultät
- N** Sportwissenschaft/SCM
- P** Schwimmbad
- R** Geschichtswissenschaft/ZSB
- S** Geschichtswissenschaft
- T** Erziehungswissenschaft/ Psychologie/
Philosophie/Kunst/Musik
- U** Soziologie/Rechtswissenschaft
- V** Mathematik/Wirtschaftswissenschaften/
Rechenzentrum
- W** Biologie

Entfernungskarte



Anfahrtswege





Universität Bielefeld

www.uni-bielefeld.de



Erfolgreich bei der
Exzellenzinitiative